

Vier Tage, viele Fahrräder und **jede Menge Spaß**

NRW-Radtour 2024 führt durchs östliche Ruhrgebiet und die Soester Börde

In rund 15 Wochen ist es soweit: Am Donnerstag, 18. Juli, können es mehr als 1.000 Radlerinnen und Radler kaum abwarten, endlich loszufahren. Um 12 Uhr fällt der Startschuss für die NRW-Radtour 2024, zu der WestLotto, NRW-Stiftung und WDR 4 einladen. Bis Sonntag, 21. Juli, geht es auf einem rund 235 Kilometer langen Rundkurs in vier Etappen über Bergkamen, Datteln, Castrop-Rauxel, Dortmund, Fröndenberg, Werl, Soest und Welper durchs östliche Ruhrgebiet und die Soester Börde. Besonderer Höhepunkt: Am letzten Tag wird das Sattel-Fest – ein weiteres Fahrrad-Event – besucht. Auf einer 40 Kilometer langen Route zwischen Soest und Hamm verlaufen die beiden Radtouren dann völlig ungestört, denn diese Strecke wird für den Autoverkehr gesperrt.

NRW-Stiftungsprojekte

Entlang der Route liegen wieder viele interessante Naturschutz- und Kulturprojekte der NRW-Stiftung, die im Wesentlichen aus Lotteriemitteln von WestLotto finanziert werden. Dazu gehören die Auenlandschaft entlang der Lippe und das Westfälische Kettenschmiedemuseum in Fröndenberg sowie das Hoesch-Museum zur Eisen- und Stahlgeschichte in Dortmund.

Viele Menschen unterstützen zudem mit Spenden die Arbeit der NRW-Stiftung und erhalten als Mitglieder des Fördervereins in mehr als 300 Museen und Ausstellungen freien oder ermäßigten Eintritt. Jeder kann mit einer Mitgliedschaft im Förderverein der NRW-Stiftung einen aktiven Bei-



Jedes Jahr sind mehr als 1.000 Fahrradfans täglich bei der NRW-Radtour in einer Region Nordrhein-Westfalens unterwegs.

BERND HEGERT



trag zu Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege leisten. Infos zu vielen Projekten gibt es auch über den Podcast „Förderbande“, der über diesen QR-Code aufgerufen werden kann.

WDR 4 Sommer Open Airs

An allen Etappenzielen sorgt WDR 4 für den Abschluss des Tages und spielt Lieblingshits aus den 70er-, 80er- und 90er-Jahren: live auf der Bühne oder bei einer Party für alle Tanzbegeisterten. Der Eintritt ist frei!

Streckenservice

Je Etappe legen die Radfahrer zwischen 45 und 75 Kilometer zurück. Die Strecken sind vollständig ausgeschildert und werden von der Polizei begleitet. Tour-Scouts des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs begleiten das Teilnehmerfeld und helfen dort, wo es notwendig werden sollte. Gut zu wissen: Für die medizinische Versorgung unterwegs sorgen die Malteser. Jeweils an den Etappenzielen steht die AOK Nordwest mit einem Servicestand rund um das Thema Gesundheit zur Seite.

Gepäck

Teilnehmer der ganzen Tour geben ihr Gepäck beim Einchecken am Donnerstagmorgen, 18. Juli, in Hamm am CreativRevier ab. Den Transfer von Etappe zu Etappe übernehmen die Veranstalter.

Fahrradservice

Für die Tour wird ein Tourenrad oder E-Bike (Pedelec) benötigt. Wer eine Panne hat, kann kostenlos auf den Reparaturservice von LittleBikeBus zurückgreifen. Bei größeren Schäden wird kostenfrei ein Leihrad zur Verfügung gestellt.

Anmeldung notwendig

Wichtig: Alle Teilnehmer der NRW-Radtour 2024 müssen sich anmelden, auch Tagesgäste. An- und Abreise erfolgen in Eigenregie. Angaben zu Übernachtungsmöglichkeiten und -preisen finden sich in einer Broschüre, die in allen WestLotto-Annahmestellen ausliegt und im Internet abrufbar ist. Tagesgäste können sich ab 1. Juni registrieren. Anmeldungen für Dauerteilnehmer sind schon jetzt in WestLotto-Annahmestellen möglich sowie online unter www.nrw-radtour.de

Die Etappen

1. Etappe:

Hamm > Dortmund:

Donnerstag, 18. Juli,
ca. 44 km.

Start: Hamm, CreativRevier Hamm

1. Pause:

Bergkamen, Jachthafen

Ziel: Dortmund, Hansaplatz

2. Etappe:

Dortmund > Dortmund:

Freitag, 19. Juli,
ca. 75 km.

Start: Dortmund, Hansaplatz

1. Pause:

Castrop-Rauxel, Europaplatz,

2. Pause: Datteln, Schloss Vogtland

Ziel: Dortmund, Hansaplatz

3. Etappe:

Dortmund > Soest:

Samstag, 20. Juli,
ca. 67 km.

Start: Dortmund, Hansaplatz

1. Pause: Fröndenberg, Kettenmuseum,

2. Pause: Werl, Marktstraße

Ziel: Soest, Marktplatz

4. Etappe:

Soest > Hamm:

Sonntag, 21. Juli,
ca. 48 km (Sattel-Fest).

Start: Soest, Petrikirchplatz

1. Pause: Welper, Bahnhofstraße, Sammelpunkt: Hamm, Kurpark

Ziel: Hamm, CreativRevier